



Smuk Dag



**SONDERNEWSLETTER ZUM LANDESZELTLAGER 2023
DER SCHLESWIG-HOLSTEINISCHEN JUGENDFEUERWEHREN
29. Juli bis 05. August 2023**

Hej og velkommen til Tydal!

Hallo und willkommen in Tüdal,

es ist wieder soweit - das Landeszeltlager 2023 der SHJF findet vom 29.07. – 05.08.2023 statt. Knapp 650 Teilnehmende aus 40 Gruppen sind in den nördlichen Teil des Landes - nach Eggebek/Tüdal im Kreis Schleswig-Flensburg gereist, um auf dem weitläufigen, mit Wald- und Wiesenflächen ausgestatteten Gelände eine aufregende Woche zu verbringen.

Wie in den Vorjahren hat der Zeltlagerstab einen bunten Mix aus Mitmachaktionen, Wettbewerben, sportlichen Aktivitäten und vielem mehr organisiert.

Mit diesem Sondernewsletter möchten wir unseren Lesern einen Eindruck vom Zeltlagerleben und den aktuellen Ereignissen geben.



„HEJ!“ – Eröffnung des Landeszeltlager 2023



Was für ein imposantes Bild. Soooo viele tolle Menschen in der einheitlichen Jugendfeuerwehr-PSA, die alle im Kreis rund um den Eventplatz des Zeltlagers Tydal angetreten sind. Sascha Keßler begrüßte die 650 teilnehmenden Jugendlichen und Betreuer, Helfer aus dem Stab, die Johanniter und ganz besonders die zahlreich angereisten Gäste. Staatssekretär Johannes Albig als Vertreter unserer Landesregierung bedankte sich herzlich für die recht „spontane“ Einladung und merkte an, dass die

Feuerwehr ja noch spontaner zu ihren Einsätzen - von einer Minute auf die nächste - fahren muss. Er gab zu, dass er als Jugendlicher dachte, dass es nur die Berufsfeuerwehr gab und wurde später aber eines Besseren belehrt. Er betonte, dass es wichtig ist, mehr Aufmerksamkeit für die Freiwillige Feuerwehr und besonders für die Jugendarbeit auch in den öffentlichen Medien zu machen. Zusätzlich wird auch das große Engagement zum Landeszeltlager gelobt und er findet es toll, dass endlich nach Corona wieder derartige Veranstaltungen stattfinden und sich Jugendliche auch wieder treffen können. Um die Zugehörigkeit zum Landeszeltlager zu zeigen, übergab Keßler Herrn Albig ein Teilnehmer-T-Shirt als Geschenk. Klar wurde dieses gleich angezogen und passte wie angegossen.



Christian Patzelt ließ es sich nicht nehmen, trotz Urlaub die Eröffnung des Landeszeltlagers als Bundesjugendleiter zu besuchen. Direkt vom Zeltlager der Jugendfeuerwehr Bremen, in dem er auch eine Woche lang mit in der Küche bei der Verpflegung der Jugendlichen geholfen hat, ist Patzi in das schöne Bundesland Schleswig-Holstein nach Tydal gefahren und freute sich über das total gigantische einheitliche Bild auf dem Eventplatz. Er wünscht allen eine schöne Woche,

dass alle aufeinander aufpassen sollen und ganz viel Spaß! Auch Patzi hat ein schönes burgundifarbenes Teilnehmer T-Shirt entgegengenommen und sofort angezogen.

Unser Landesbrandmeister Frank Homrich lobte das ganze Orga-Team, welches im Vorwege und in kürzester Zeit alles rund um das Zeltlager aufgebaut, vorbereitet, logistisch erledigt und „gerockt“ hat! Seine größten Wünsche an das Zeltlager sind, dass alle wieder ohne Verletzungen nach Hause kommen und dass es der Wettergott die Tage mit allen gut meint!

Mit drei langen und lauten Laola-Wellen wurde dann das Zeltlager für eröffnet erklärt.



Besuch des Ministerpräsidenten

Überraschender Besuch am Mittwoch im Landeszeltlager. Der Schirmherr des Zeltlagers, Ministerpräsident Daniel Günther, ließ es sich nicht nehmen, selber vor Ort zu schauen, wie die Stimmung ist.



Sascha Keßler begrüßte Günther und gab einen Überblick über das Zeltlager. Der Ministerpräsident meldete sich offiziell bei der Zeltlagerwache an und der Rundgang konnte beginnen. Überall wo er auftauchte, wurde er sehr freundlich begrüßt und er selbst ging auch aktiv auf die Jugendlichen zu, schüttelte Hände, lugte in das eine oder andere Zelt und kam vor allem mit den Jugendlichen in das Gespräch. Es wurden daher auch sehr viele Fotos und Selfies mit ihm geschossen. Egal wo er auftauchte, wurde er freudig erwartet. Er informierte sich über die Unwetterschäden und war sehr interessiert, wie der Ablauf der Workshops war. Ein Blick auf die TV-Wand sowie eine Unterschrift auf das Landeszeltlagerbanner durfte natürlich nicht

fehlen. Nebenbei informierte sich Günther über allgemeine Jugendfeuerwehrthemen aus dem Land.

Zum Abschluss gab er noch zwei Kindern vom Filmteam des Workshops vom OK SH ein Interview bevor er nach seiner Abmeldung in der Zeltlagerwache zu seinem nächsten Termin fuhr.



Das Landeszeltlager in Zahlen (Stand 02.08.2023)

- 619 Gruppenteilnehmer
- 20 Stabsmitarbeiter
- 19 weitere Helfer
- 40 teilnehmende Gruppen
- 94 Zelte der Gruppen



Das Durchschnittsfrühstück

- 2.000 Brötchen
- je 60l Milch/Kakao
- 50l Kaffee
- 8kg Käse, 10kg Wurstaufschnitt
- 20 Gläser Nutella, 2 kg Marmelade
- 20Pck Butter, 4 Pck Margarine

Den Horizont erweitern – Workshops im Landeszeltlager

Zelten allein macht nicht glücklich ... also wurden für unsere Teilnehmenden neben diversen Wettbewerben auch Workshops organisiert, in denen viele zusätzliche Erfahrungen und Mitbringsel gesammelt werden konnten.



- ✓ **PoetrySlam:** der neue Trend der Kreativität – PoetrySlam. Ein professioneller Dozent erklärt den PoetrySlam, gibt Tipps und Tricks für geeignete Texte und unterstützt bei den Textkreationen. Am Abschlusstag werden die Werke dem breiten Publikum präsentiert.



- ✓ **Acrylmalen** auf verschiedenen Untergründen, **Beton-Kerzenhalter**, **Collagen** aus Zeitungen – Gerlinde hat einen bunten Strauß verschiedener Bastelideen, die sie mit den Teilnehmenden verwirklichen will.



- ✓ Landeszeltlager, Klappe die erste – uuund Action: die Teilnehmer sammeln Filmausschnitte mit professionellen Kameras, schneiden diese und legen passende Musik unter – und fertig ist das Video für **Zeltlager TV**. Dabei unterstützt das Team des offenen Kanal Schleswig-Holstein und gibt auch Tipps, worauf geachtet werden solltet. Die Ergebnisse werden auf unserem YouTube-Kanal präsentiert.



- ✓ Fitness-Konzept, das Aerobic mit lateinamerikanischen sowie internationalen Tänzen kombiniert? Richtig - **Zumba**. Sportlich zugehen wird es bei Melanie, wenn sich zu internationalen Musikstücken rhythmisch bewegt wird.



- ✓ **Holzschnitzerei:** kleine Dinge, große Dinge... hauptsache Holz. Unter fachkundiger Anleitung schnitzen die Teilnehmenden für sich und die Daheimgebliebenen eigene Kreation.



- ✓ Jeder hat irgendeinen Schlüssel und als Feuerwehrmitglied braucht man natürlich auch den passenden **Anhänger**. Dieser kann beim Jugendforum aus Feuerwehrschräuchen gebastelt werden.

Feuerwehrautos begeistern uns doch alle, oder?



Was blinkt und blitzt denn dort auf vier Rädern? Es ist das Feuerwehrauto von der JF Bliesdorf. Seit 20 Jahren rollt das kleine Auto bei Zeltlagern, O-Märschen und Sommerfesten brav der JF hinterher. „Früher einmal hatte es noch eine Rundumleuchte, aber auch dieses Auto konnte der Modernisierung nicht entfliehen und hat nun ein „LED-Blaulicht“, erzählt



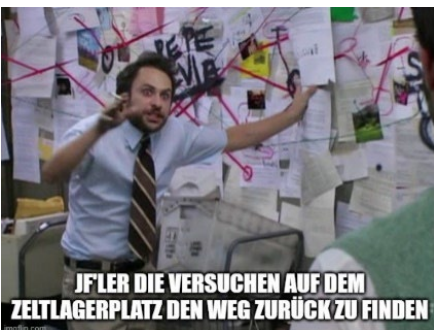
uns ein Ausbilder, welcher selbst auf einem Zeltlager an dem Auto mitgebaut hatte. Auf dem Zeltlager der SHJF dient das treue Gefährt als Transportmittel für Besteck und Geschirr. Aber natürlich ist es auch ein richtiger Hingucker und perfekt zum Angeben. Wer also neidisch geworden ist darf sich das Auto gerne mal beim nächsten Abendessen angucken und zu Hause nachbauen!



Lagerfeuerstimmung



Memes sind im Zeltlager der große Schrei... auch die Zeltlagerredaktion verfiel diesem Trend



Wir merken es gibt einen Kiosk



Er hat gute Öffnungszeiten



Er verkauft Pommes für gute Preise



Flaming Stars im Landeszeltlager

Die Flaming Stars Schleswig-Holstein (FSSH) sind eine Fahrgemeinschaft bestehend aus Feuerwehr-Motorradfahrer*innen. Ihren Ursprung haben sie in der Feuerwehr. Diese Verbundenheit behalten sie bei und teilen sie mit Freunden.

Sie sind nicht nur Feuerwehrleute, sondern auch Freunde, die Spaß am Motorradsport haben. Zusammen entdecken sie die Motorradstrecken Deutschlands, engagieren sich sozial und werben fürs Feuerwehrwesen. Sie feiern in diesem Jahr ihr 20-jähriges Jubiläum und das zusammen mit dem 150-jährigen Bestehen des LFV SH. Da anderen zu helfen ihre Mission ist, spendeten sie den 650 Teilnehmern des Landeszeltlagers der SHJF je einen Becher Slush-Eis.

Des Weiteren ließen sie es sich nicht nehmen, und veranstalteten eine Sternfahrt zum Landeszeltlager in Tydal. Bei starkem Regenwetter kamen sie durchnässt im Zeltlager an. Hier wurden sie in das große Besprechungszimmer gebeten und erhielten dort erstmalig Kaffee und ein 2. Frühstück. Zu der



Gruppe stieß unsere Andrea aus dem Zeltlager-Medienteam dazu, da sie auch längst der Fahrgemeinschaft angehört. Welch ein Wiedersehen. Sascha Keßler erklärte der FSSH, dass hier insgesamt 700 Teilnehmer im Zeltlager sind, und davon 650 aus den Jugendfeuerwehren des ganzen Landes. Das hat die Motorradfahrer sehr beeindruckt.



Die Altenholzer Wikingerspiele



Über 28 Teams, 4 Spielfelder und viele fliegende Wurfhölzer. Die Zuschauer feuern ihre Teams an und fangen an zu jubeln: „einfach ein Macher“, hört man aus der Menge schreien. Das eigene ins Leben gerufene Wikingerschachturnier ist ein voller Erfolg. Die Jugendlichen aus der JF-Altenholz hatten am Abend eigentlich nur eine spontane Idee und fragten die umliegenden ZeltNachbarn. „Die Begeisterung war groß und es meldeten sich viele Teams an“, so einer der jugendlichen Veranstalter. Über mehrere Runden hinweg treten die jeweiligen Sieger gegeneinander an. Geplant ist, dass das Turnier noch einige Tage weitergehen wird und mit einer Siegerehrung endet. Die Informationen zum Spielplan werden weiterhin über Mundpropaganda weitergegeben. Wir wünschen allen teilnehmenden Teams viel Erfolg!

Zeltlager-Olympiade

Bei bestem Wetter fand am zweiten Zeltlagertag die Zeltlager Olympiade statt. Auf der unteren Eventfläche ging es heiter her. Die Jugendfeuerwehren stellten ihr Können an verschiedenen Spielstationen unter Beweis. Während bei einigen Spielen das Köpfchen oder das geografische Wissen über Schleswig-Holstein überprüft wurde. Konnten die Jugendlichen bei Spielen, wie Teebeutelweitwurf ihre körperlichen



Grenzen testen. Trocken geblieben ist jedoch fast niemand. Spiele mit Wasser waren an jeder Ecke zu finden. Nass wurden die Jugendlichen beim Sackhüpfen mit Wassertransport oder beim auffüllen eines mit Löchern bestückten Rohres, welche die Jugendlichen mit Zeigefingern und Nase zuhalten mussten. Die Jubelschreie und Anfeuerungen waren sogar über den ganzen Platz zu hören. Und nicht selten fiel auch der Spruch „Was ein Macher!“



Unser „Goldjunge“ Rüdiger

Was für eine Überraschung! Damit hat Rüdiger überhaupt nicht gerechnet. Der Landesbrandmeister Frank Homrich hat während der Eröffnungsfeier Rüdiger, stellv. Landesjugendfeuerwehrwart Schleswig-Holstein, auf die Bühne gebeten und ihn mit der Ehrennadel der Deutschen Jugendfeuerwehr in Gold geehrt. Es ist doch was ganz Besonderes in den Kreisen der Jugendfeuerwehr aus dem ganzen Land Schleswig-Holstein geehrt zu werden und nicht auf irgendeiner Delegiertenversammlung. Rüdiger ist regelrecht eine tragende Säule, ein großer Ideenfinder in der Jugendfeuerwehr und lebt regelrecht die Jugendfeuerwehr. Er war bei der Mitgestaltung des Deutschen JF-Tag 2018 in Husum mit federführend und hat alles am Laufen gehalten. Herzlichen Glückwunsch an Rüdiger!



Impressionen



Wir hoffen, dass Ihnen dieser Sondernewsletter zum Landeszeltlager der Schleswig-Holsteinischen Jugendfeuerwehr gefällt. Wenn Sie mehr über unser Zeltlager erfahren möchten, lesen sie unsere täglichen News auf unserer Homepage

www.shjf.de/landeszeltlager-2023



oder besuchen sie uns auf Facebook

[jugendfeuerwehrsh](https://www.facebook.com/jugendfeuerwehrsh)



und Instagram

[jugendfeuerwehr.sh](https://www.instagram.com/jugendfeuerwehrsh)



Videos mit Impressionen bzw. von unseren Teilnehmern stellen wir auch auf unserem YouTube-Canel zur Verfügung.

[@jugendfeuerwehrsh](https://www.youtube.com/@jugendfeuerwehrsh)



Herausgeber:

Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein, Hopfenstraße 2d, 24114 Kiel